

TEXT 1 - Heischesatz von den Oberflächen

Internet der Dinge? So nennt man jetzt wohl diese Gebilde,
die von der Oberfläche der Körper wie Häutchen sich schälen.
Und bald hierhin bald dorthin umher in den Lüften sich treiben.
Sind das dieselben Geschwinden, *die nachts im Traum wie im Wachen*
mir vor etwa 2000 Jahren begegnet? *Da sehen wir die Gestalten*
Wunderlich anzuschauen und Bilder dem Lichte Entrückter,
Die aus dem festesten Schlummer empor mit Entsetzen uns wecken.
Mit leichten TouchScreens hat man die Haut mir überzogen.
Das war kurz nachdem das Christentum einkehrte in Europa.
Ich spürte es erst heute beim Erwachen: Zwölfjährige Kinder,
trainiert zu Hackern, wischten auf all meinen Härchen herum
und jäteten den Haarwuchs wie Datenplantagen. Wie machen
die das? Etwa stündlich erreicht mich aus Peking die Nachricht:
Nicht zureichend verbunden. Auch ich habe daher versucht,
die Oberflächen zu glätten, das Haar mir dauerhaft zu epilieren,
die Brand-Narben zu tilgen, die Löcher der Akne mit Nadeln,
Fruchtsäuren, Dermabrasionen zu stopfen, zu ätzen, zu heben,
um wiedererkennbar, erkennbar zu werden den Lasern in Asien.
Aber man bilde nicht etwa sich ein, die Seelen toter User
Könnten dem Orkus entfliehn und als Schattengespenster umflattern
Uns Lebendige, oder es bliebe von uns noch was übrig
Nach dem Tod, wenn der Körper zugleich und die Seele geschieden
Und sich ein jedes von ihnen in seine Accounts je getrennt hat.
Accounts von Toten, die nimmer löschen sich lassen.
Also, behaupt' ich, es senden die Oberflächen der Dinge
Stets Abbilder der Dinge hinaus und dünne Figuren,
Was selbst der wohl begreift, daß Geisteskräfte nur stumpf sind.

(Zitate nach: Lukrez, De Rerum Natura, Übersetzung: Hermann Diels)

TEXT 2

Chorsingen ist verboten!

*Quelle: Neue Regelungen für Kulturveranstaltungen, mehr Teilnehmer bei
Gottesdiensten, 29.5.2020*

TEXT 3

Hierher, in den Poesiekanal geraten...

Quelle: Aus einem gescheiterten Austausch...